

Presseinformation

10. Juni 2020

Neue Ausstellungen und weitere Museumsöffnungen

Vom Stift Seitenstetten bis zum Stadtmuseum Klosterneuburg

Die Neue Galerie im Stift Seitenstetten hat ab Sonntag, 14. Juni, eine Ausstellung von Gerhard Hickisch angekündigt. Der 1955 in Linz geborene Künstler, seit 1985 auch Professor für bildnerische Gestaltung an der Kunstuniversität Linz, widmet sich darin bis 13. September der Frage ideeller bildnerischer Mittel sowie der Beschreibung von Figur-Grund-Relationen. Öffnungszeiten: täglich von 9 bis 17 Uhr; nähere Informationen beim Stift Seitenstetten unter 07477/423 00, e-mail kultur@stift-seitenstetten.at und www.stift-seitenstetten.at.

Ab Montag, 15. Juni, ist im Museum Mödling im Thonetschlössl wieder die einen Tag vor dem Lockdown eröffnete Sonderausstellung „Architektur der Gründerzeit“ zu sehen, die bis 30. September Zeichnungen und Entwürfe von 1875 bis 1930 aus dem Archiv des Museums Mödling präsentiert. Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 9 bis 13 Uhr, Samstag von 10 bis 14 Uhr, Sonn- und Feiertag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Museum Mödling unter 02236/241 59, e-mail office@museum-moedling.at und www.museum-moedling.at.

Seit Mittwoch, 3. Juni, werden im Jagdschloss Niederweiden nicht nur Prunkstücke aus der Kaiserin-Elisabeth-Sammlung, sondern auch Arbeiten von Gottfried „Laf“ Wurm unter dem Titel „Gezeichnet – Gemalt – Gedruckt“ gezeigt. Ausstellungsdauer: bis 20. November; Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei Kunst und Kultur im Marchfeld unter 02213/2425 und 0676/356 51 31 bzw. www.lafwurm.at.

Bereits seit Montag, 1. Juni, hat das Kaiser Franz Josef Museum in Baden wieder geöffnet: Schwerpunkt der musealen Ausrichtung ist der Einfluss der Familie Habsburg auf die Entwicklung Badens in den letzten 100 Jahren der Donaumonarchie. Weitere Highlights sind eine wertvolle Sakralsammlung sowie eine umfassende Uniformen- und Waffensammlung. Öffnungszeiten bis September: Dienstag bis Samstag von 14 bis 17 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 10 bis 17 Uhr, im Oktober: Dienstag bis Sonntag von 14 bis 17 Uhr. Nähere Informationen unter 0664/464 15 74, e-mail info@kaiser-franz-josef-museum-baden.at und www.kaiser-franz-josef-museum-baden.at.

Presseinformation

„Reisetagebücher erwachen zum Leben“ heißt die aktuelle Sonderausstellung auf der Rosenberg mit bislang noch nicht veröffentlichten Dokumenten aus dem Privatarchiv der Familie Hoyos über die Afrika-Expedition des Schlossherrn im 19. Jahrhundert. Neben den persönlichen Reiseansichten vermitteln interaktive Stationen dabei auch Informationen über Karawanenstraßen, Safari-Ausrüstungen und die Gefahren von Expeditionen. Öffnungszeiten bis September: Mittwoch bis Montag von 9.30 Uhr bis 17 Uhr, danach bis 31. Oktober: Freitag bis Sonntag und an Feiertagen von 9.30 bis 17 Uhr. Nähere Informationen unter 02982/2911, e-mail schloss@rosenburg.at und www.rosenburg.at/sonderausstellung.

Das UnterWasserReich in Schrems widmet sich in der Saison 2020/2021 unter dem Motto „Moor - Vom Gatsch zum Klima“ einem besonderen Lebensraum und präsentiert eine interaktive Sonderausstellung über Irrlichter, Torfstecher und Klimaschutz. Öffnungszeiten bis 1. November: täglich von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen unter 02853/763 34, e-mail info@unterwasserreich.at und www.unterwasserreich.at.

Schließlich sind im Stadtmuseum Klosterneuburg neben der Dauerausstellung „Es war einmal ...“ über das Werden der Stadt Klosterneuburg noch bis 16. August die Werkschau „Bilder der Energie“ von Barbara Probst sowie bis Jahresende die beiden Sonderausstellungen „125 Jahre ÖTK-Klosterneuburg“ und „Klosterneuburger Ansichten ... aus dem Depot“ zu sehen; die vorläufigen Öffnungszeiten lauten: Sonntag von 14 bis 18 Uhr. Führungen werden nach Anmeldung durch die Dauerausstellung „Es war einmal ...“ am 5. Juli ab 15 Uhr, durch die Sonderausstellung „125 Jahre ÖTK-Klosterneuburg“ am 5. Juli ab 16.30 Uhr sowie durch die Sonderausstellung „Klosterneuburger Ansichten ... aus dem Depot“ am 30. Juni und 9. Juli jeweils ab 18.30 Uhr geboten. Nähere Informationen beim Stadtmuseum Klosterneuburg unter 02243/444-393, e-mail stadtmuseum@klosterneuburg.at und <http://stadtmuseum.klosterneuburg.at>.